

Zu Punkt 6:

D.-Nr. 40/04

**Gewährung des Rechts auf dauerhaft gentechnikfreie  
landwirtschaftliche Erzeugung**

Der Rat beschließt:

1. Die Stadt Laatzen untersagt den Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen auf den Flächen, die sich in ihrem Eigentum befinden. Dieses gilt insbesondere für verpachtete landwirtschaftliche Flächen.
2. Die Verwaltung wird sich in allen Gremien (z.B. in Stiftungen) dafür einsetzen, dass auch diese Institutionen einen Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen auf ihren Flächen untersagen.
3. Mit Bäuerinnen und Bauern, die auf Flächen im Bereich der Stadt Laatzen Landwirtschaft betreiben, wird die Verwaltung umgehend Kontakt aufnehmen, um mit diesen Möglichkeiten zu erörtern, ebenfalls eine Selbstverpflichtung für einen Anbau ohne den Einsatz gentechnisch veränderter Pflanzen abzugeben.
4. Die Stadt Laatzen tritt dem Bündnis für eine gentechnikfreie Landwirtschaft in Niedersachsen, Bremen und Hamburg bei und wird einen breiten Dialog über die Problematik fördern

**Beschluss:** 21 Ja-Stimmen  
17 Enthaltungen

Auszug:

Niederschrift über die 17. Sitzung des Rates der Stadt Laatzen vom 26. Februar 2004.